Medieninformation



Ausgegeben am 06.08.2021/182

Zweibrücker Landesimpfzentrum bekommt vermehrt mRNA-Impfstoff von Moderna

Das rheinland-pfälzische Gesundheitsministerium hat landesweit alle Impfzentren angewiesen, die freien Impfungen aufgrund der Lagerlogistik bis auf Weiteres nur noch mit dem mRNA- Impfstoff des Unternehmens Moderna durchzuführen. Dem Landesimpfzentrum in Zweibrücken wurden insgesamt 300 Dosen des Vakzins von Moderna zugeteilt.

"Wir werden ab morgen (Samstag, den 07.08. 2021) allen Erwachsenen, die zum freien Impfen kommen, den zu Biontech gleichwertigen mRNA-Impfstoff von Moderna anbieten. Hier ist es wichtig, darauf hinzuweisen, dass dieser Impfstoff nicht mit dem umstrittenen Vakzin von Astra-Zeneca zu verwechseln ist. Dieser wird aktuell nicht mehr für Erstimpfungen in den Impfzentren verwendet", erklärt Matthias Freyler, Leiter den Zweibrücker Impfzentrums.

An der Qualität der Impfungen ändert sich durch den Wechsel von Biontech zu Moderna nichts. Die Städte Kaiserslautern, Mainz, Ludwigshafen und Trier verimpfen vorwiegend den mRNA-Impfstoff von Moderna, ebenso wie unsere saarländischen Nachbarn.

Die seit dieser Woche möglichen Impfungen von unter 18-jährigen erfolgt ausschließlich mit Biontech-Impfstoff.

Von der Maßnahme unberührt bleiben die bereits geplanten Termine, die durch eine vorangehende Registrierung über die Impfdokumentation erfolgt sind.

Ihr Ansprechpartner:

Jens John | Pressesprecher



06332-871-106



06332-871-120



